

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 52 (1907)
Heft: 33

Anhang: Beilage zu Nr. 33 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1907
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zu Nr. 33 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1907.

Gesucht:

In ein Knabeninstitut der deutschen Schweiz:

Zwei Lehrer für Deutsch, Geschichte, Geographie;

Ein Lehrer für Italienisch, Englisch, eventuell Spanisch;

Ein Lehrer für die mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächer.

Anmeldungen sind mit curriculum vitae, Referenzen, Photographie u. Gehaltsansprüchen unter Chiffre W 3619 G bis zum 25. August zu richten an Haasenstein & Vogler, Zürich.

821

Offene Lehrstelle.

Infolge Rücktritts des bisherigen Inhabers ist auf Beginn des Wintersemesters 1907/08 (28. Oktober) an der Handelsschule des Kaufmännischen Vereins Basel eine Lehrstelle für Handelsfächer (vorzugsweise kaufm. Rechnen und Handelskorrespondenz) zu besetzen. Die Besoldung beträgt bei zirka 30 wöchentlichen Stunden 120—140 Fr. für die wöchentliche Jahresstunde. Anmeldungen mit Angabe des Studienganges und eventuell der bisherigen praktischen Tätigkeit sind bis spätestens 7. September an das Rektorat der Schule zu richten, woselbst gerne nähere Auskunft erteilt wird.

820

Die Unterrichts-Kommission.

Städtische Schulen Murten.

Auf Beginn des Wintersemesters ist eine Lehrerstelle an den Unterklassen (1.—3. Schuljahr) von Murten zu besetzen.

Anfangsbesoldung 1200 Fr., alles inbegriffen. Anmeldungen unter Beilage der Ausweise sind bis 28. August ans Oberamt Murten zu richten. Probelektion vorzuhalten.

823

Offene Lehrerstellen.

An der Primarschule der Gemeinde Glarus-Riedern sind infolge Hinschiedes und Beförderung zwei Lehrerstellen für Kinder des 1. und 2. Schuljahres auf Mitte Oktober, eventuell früher, wieder zu besetzen.

Die Besoldung beträgt 2000 Fr. (für Bewerber mit weniger als drei Dienstjahren 1900 Fr.) nebst Anspruch auf eine Alterszulage von 100 Fr. nach je fünf Jahren bis zum 20. Dienstjahr. Bei der Bemessung der Alterszulage werden die letzten fünf Jahre des auswärts geleisteten öffentlichen Schuldienstes angerechnet.

Die Betätigung im Zeichen-Unterricht an der Fortbildungsschule ist nicht ausgeschlossen.

794

Anmeldungen in Begleitung von Ausweisschriften über Lebens- und Bildungsgang, Alter und bisherige Lehrtätigkeit nimmt der Unterzeichneter bis zum 21. August entgegen.

Glarus, den 30. Juli 1907.

Im Namen des Schulrates:

Der Präsident:

J. Jenny-Studer.

Offene Lehrstelle.

Die Stelle eines Lehrers der I. Klasse an der zweiklassigen Elementarschule Buchberg (Kant. Schaffhausen) ist infolge des Rücktrittes des bisherigen Inhabers bis zum Beginn des Winterhalbjahres (Oktober 1907) wieder zu besetzen. Die Besoldung ist die gesetzliche. Bewerber wollen ihre Anmeldungen nebst den nötigen Zeugnissen und einer übersichtlichen Darstellung ihres Bildungsganges bis zum 28. August dieses Jahres an Herrn Erziehungsdirektor Dr. Grieshaber in Schaffhausen einreichen.

Nähere Auskunft über die Stelle erteilt die

Kanzlei des Erziehungsrates:

Dr. K. Henking.

795



Gesucht

von Schweizer Familie in München

Sekundarlehrer, allenfalls Primarlehrer aus wenigstens dreijährigem Seminar mit besten Empfehlungen als Lehrer-Erzieher zweier Knaben. Gutes Honorar. Gef. Anträge mit Photographie sub Chiffre Z D 8329 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (Za 11411) 814

Amerik. Buchführung

Lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich, Z. 68. (O F 2788) 5

Blätter-Verlag Zürich

von E. Egli, Asylstrasse 68, Zürich V.

Herstellung und Vertrieb von „Hilfsblättern für den Unterricht“, die des Lehrers Arbeit erleichtern und die Schüler zur Selbsttätigkeit anspornen.

988

Variierte Aufgabenblätter (zur Verhinderung des „Abguckens“) a) fürs Kopfrechnen pro Blatt 1/2 Rp. b) fürs schriftl. Rechnen per Blatt à 1 Rp. Probesendung (80 Blätter) à 50 Rp.

Geograph. Skizzenblätter (Schweiz, angrenzende Gebiete, europäische Staaten, Erdteile) per Blatt 1/2 Rp. Probesendung (32 Blätter mit Couvert) à 50 Rp.

Prospekte gratis und franko.

Theatermalerei

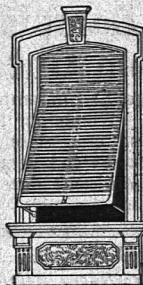
kompl. Vereinsbühnen, Transparente und Vereinsfahnen 887

Rob. Bachmann,
Oberer Mühlesteg 10, Zürich.

Wilh. Baumann

Rolladenfabrik

Horgen (Schweiz).



Holzrolladen aller Systeme

Rolljalousien, automatisch.

Roll- Schuizwände verschiedene Modelle.
verschieden.

Verlangen Sie Prospekte!

Fräfel & Cie., St. Gallen

Erstes und anerkannt leistungsfähigstes Haus für Lieferung

Gestickter Vereinsfahnen

Nur prima Stoffe und solide, kunstgerechte Arbeit.

Weltgehendste Garantie. Billigste Preise.
Bestellgerichtete eigene Zeichnungs- und Stickerei-Ateliers. 78
Kostenberechnungen nebst Vorlagen, Muster usw. zu Diensten.

Verweser gesucht.

Für unsere zweiklassige Sekundarschule wird auf 1. September für einen voraussichtlich für längere Zeit erkrankten Sekundarlehrer ein Stellvertreter gesucht.

Anmeldungen, begleitet von Ausweisen über den Bildungsgang und ev. praktischer Lehrtätigkeit sind bis 24. August 1907 zu richten an Herrn Gemeindehauptmann Adolf Naef, Präsident des Realschulrates.

Waldstatt, den 12. August 1907.

826

Der Realschulrat.

Sekundarschule Kreuzlingen.

Die neugeschaffene vierte Lehrstelle an der Sekundarschule Kreuzlingen wird hiermit zu freier Bewerbung ausgeschrieben. Anmeldungen sind bis 22. August an das Präsidium: Herrn Pfarrer Keller in Egelshofen zu richten. Dasselbst werden auch weitere Aufschlüsse erteilt.

828

Die Sekundarschulvorsteuerschaft.

Piano.

Tessiner Fr. 25.—
Piemonteser, mild 30.—
per 100 Liter unfrankiert
Barbera, fein Fr. 40.—
904 gegen Nachnahme
Chianti, extra Fr. 50.—
Muster gratis.
Gebr. STAUFFER, Lugano.

818

Vakante Sekundarlehrerstelle.

An der dreiklassigen Sekundarschule in Gais ist infolge Resignation eine Lehrstelle neu zu besetzen. Dieselbe umfasst die sprachlich-historischen Fächer (deutsch, französisch, englisch, event. auch italienisch, Geschichte, Geographie und Schreiben), mit Verpflichtung bis zu 33 wöchentlichen Unterrichtsstunden.

Gehalt 3200 Fr. nebst Beitrag an die Lehrerpensionskasse. Bewerber um diese Stelle wollen ihre Anmeldung unter Beilage der nötigen Ausweise über Bildungsgang und bisherige Tätigkeit, nebst einem kurzen Lebensabriß, bis 1. September dem Präsidenten der Schulkommission, Herrn Pfarrer Giger einreichen.

881

Gais, 14. August 1907.

(O F 2064)

Die Schulkommission.

Keine Blutarmut mehr!

Natürliche, reichhaltig wirkende, billigste und für den Magen zuträglichstes Mittel gegen Blutarmut ist nach dem Urteil medizinischer Autoritäten luftgetrocknetes

Ochsenfleisch und Schinken.

Stetsfort in vorzüglichster Qualität vorrätig bei
Th. Domenig, Chur.

Eigene Fleischtrocknerei in Parpan 1500 Meter ü. Meer.

Empfohlene Reiseziele und Hotels

Arbon Hôtel „Baer“

Schönster Ausflugspunkt für Gesellschaften und Vereine. Grosse Lokalitäten mit Platz für 1000 Personen. Garten am See. Kegelbahn. Eigene Seebadanstalt. Gondeln.

707 (O 1222 G)

G. Daetwyler.

Zu Schülerreisen im Mittelland eignet sich das altertümliche

Reuss - Städtchen Bremgarten

Von Dietikon prachtvolle Fahrt mit der Elektrischen über den Mut scheller — direkte Billette von allen schweiz. Stationen aus — Alpen und Jurapanorama; Blick auf die aargauischen Hügelketten. 506

Nähre Auskunft erteilt gerne der Verkehrsverein.

Brunnen Hotel z. weissen Rössli.

Vierwaldstättersee.

Altbekanntes bürgerliches Hotel mit 50 Betten, zunächst der Dampfschifflände am Hauptplatz gelegen. 79

Grosser Gesellschaftssaal, Raum für ca. 300 Personen. Speziell den geehrten Herren Lehrern bei Anlass von Vereins-Ausflügen und Schulreisen bestens empfohlen. Mittagessen für Schüler von 1 Fr. an (Suppe, Braten, zwei Gemüse mit Brot) vollauf reichlich serviert.

F. Greter.

Telephon 1

Chur. Café - Restaurant „Calanda“

am Postplatz und Bahnhofstrasse Restauration zu jeder Tageszeit. Münchner Bürgerbräu, Churer Aktienbräu. Reelle Weine, Gartenwirtschaft. Den Tit Schulen u. Vereinen steht ein Lokal für ca. 60 Pers. z. Verfügung. Höflichst empfiehlt sich Karl Schöpflin-Hemmi, Restaurateur. 404

Telephon.

Flüelen. Hotel Sternen

empfiehlt sich den Herren Lehrern bei Schul- und Gesellschaftsreisen. Grosse Lokalitäten und schattige Veranda. Vertragspreise mit der Kommission für Erholungs- und Wanderstationen. Anerkannt schnelle und gute Bedienung. Auf Wunsch werden Trambillete zum Telldenkmal besorgt, für Schüler retour à 25 Cts. 529

Jost Sigrist.

Glarus Hotel Schneller

1 Min. vom Bahnhof

Grosse Lokalitäten.

412

Den tit. Schulen und Vereinen bestens empfohlen.

Restaurant Chalet Hasenberg

mit Aussichtsturm.

Prachtvoller Wald- Spaziergang zum Egelsee. Elektrische Strassenbahn Dietikon-Bremgarten Sehr lohnender Ausflugspunkt; für Schulen, Vereine und Gesellschaften ermässigte Preise. 719

Es empfiehlt sich bestens J. Joos, Hotel Waage, Baden.

Am Bodensee Bad Horn bei Rorschach

(1/2 Stunde)

In herrlicher Lage direkt am See, grosser Saal mit Terrasse, 500 Personen fassender schattiger Garten und Park mit Spielplätzen. Billige Preise bei vorzügl. Verpflegung. Für Schulausflüge besonders geeignet. 879

Es empfiehlt sich bestens

R. Weiershaus-Tüscher.

Luzern. Bierhalle Muth

mit den Originalgemälden:

Das alte Luzern aus dem XVI. Jahrhundert.

Einer w. Lehrerschaft die ergeb. Anzeige, dass ich meine Lokalitäten für Bewirtung von Schulen und Vereinen in empfehlende Erinnerung bringe. Dieselben haben bedeutende Ermässigung bei vorheriger Anzeige. Vorzügl. Küche, reelle Weine. Ausländische Biere. Höfl. empfiehlt sich (O 223 Lz) 819 J. Treutel.

Hotel z. Klausen-Passhöhe

an der Klausenstrasse, Kanton Uri, 1838 Meter über Meer.

Posthaltestelle, 15 Minuten von der Passhöhe. Postablage Telephon. Eröffnet von Ende Mai bis Mitte Oktober. Aufs beste eingerichtetes Haus mit 50 Betten in geschützter Lage mit prachtvollem Alpenpanorama — Vortreffliche Küche, ausgezeichnete Weine. — Bäder im Hause. — Sorgfältige und freundliche Bedienung. Billige Preise. Fahrwerke zur Verfügung Postkunft je mittags und abends. Prospekte gratis.

Es empfiehlt sich bestens

578

Em. Schillig, Propr.

Rorschach. Restaurant zum Signal.

Am Hafen, vis-à-vis der Post. Grosser, schattiger Garten, anschliessend gedeckte Halle und grosser Saal. Schulen, Vereinen, Gesellschaften und Hochzeiten bestens empfohlen. Für Schüler wird auch Most verabreicht. 423

J. B. Reichle, Besitzer.

THALWIL. Hotel Adler

empfiehlt seine grossen Lokalitäten, Restauration, Gesellschaftssäle, sowie grosse schattige Gartenwirtschaft, den Tit. Schulen, Gesellschaften, bei Ausflügen und Reisen aufs beste, unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung. 629

Achtungsvollst M. Tröndle.

Urnerboden Gasthaus Klausen

Neu eingerichtetes bürgerliches Gasthaus mit grossem Gesellschafts-Saal. Für Schulen und Vereine ermässigte Preise. — Gute Küche. — Reelle Weine. — Freundliche Bedienung. — Empfiehlt sich 660

Jos. Imholz-Kempf.

Wetzikon. Hotel „Krone“

Empfiehlt meine grossen Lokalitäten, sowie Gartenwirtschaft den w. Ausflüglern, Vereinen und Schulen bestens. 539

Prompte Bedienung zusichernd

Der Besitzer: E. Hottinger-Stauber.

Dampfschiffahrt auf dem Untersee u. Rhein.

Einige Stromdampferfahrt der Schweiz.

Wunderbar idylische Fahrt. Bedeutend ermässigte Taxen für Schulen, sowie für Gesellschaften und Vereine. Nähre Auskunft durch die Dampfboot-Verwaltung in Schaffhausen. 521

Orell Füssli, Verlag, Zürich, versendet auf Verlangen gratis und franko den Katalog über Sprachbücher und Grammatiken für Schul- und Selbstunterricht.

Einsiedeln.

Hotel u. Restaurant ST. GEORG empfiehlt sich den Tit. Schulen und Vereinen bestens. 656

Telephon

O F 1498 Bes.: Frz. Oechslin-Zuber.

In der Wallhall, alkoholfreies Restaurant und Speisehaus (Volks- u. Vereinshaus) Theaterstrasse 12 — Telephon 896 — Luzern, speist man gut und billig. Lokalitäten für über 250 Personen. Passanten, Vereinen, Schulen u. Gesellschaften best. empfohlen. 784

196

Es fällt mir gar nicht ein,

je wieder ein anderes Fabrikat als Singer's Hygien. Zwieback zu gebrauchen, denn seine grosse Verbreitung in der Schweiz und im Auslande spricht wohl am besten für die Güte der Marke. Dem schwäischen Magen zuträglich. Ärztli. vielf. verordnet. An Orten, wo nicht erhältlich, schreiben Sie direkt an die

Schweiz. Bretzel- & Zwiebackfabrik Ch. Singer, Basel.

S. Roeder's Bremer Boersenfeder



seit länger als 30 Jahren bekannt und weltberühmt beste Schreibfedern Überall zu hab. Man verlange ausdrücklich S. Roeder's Bremer Börsenfeder, weil viele minderwertige Nachahmungen unter denselben Namen und in derselben Form im Verkehr sind. 433

Die schönsten Abzüge 582 von Zeichnungen, Noten und Zirkularen liefert der



Verbesserte Schapirograph

Prospekte und Abzüge gratis. Apparat zur Probe.

Rudolf Fürrer Münsterhof 13, Zürich.